



GEMEINDEABEND

19.03.2014

Vorstellung der Ergebnisse der Gottesdienstumfrage

Sabine Dorn, Jürgen Hilburger, Ulrike Kießling,
Uli Münchmeier, Christina Ponader und Claudia Reinl
aus dem Kirchenvorstand

Vorgeschichte

- Erstes Treffen des AK Gottesdienst am 25.04.2013: Pfr. Peischl, Sabine Dorn, einzelne Mitglieder des Kirchenvorstands und Bettina Hilburger
- Klärung der Zielsetzung: Wahrnehmung der aktuellen Befindlichkeit der Gemeinde zum Thema Gottesdienste & Wünsche und Anregungen für die Zukunft
- Klärung des Vorgehens: Fragebogen an alle Gemeindemitglieder ab 14 Jahren in Vohenstrauß und allen Außenorten, Möglichkeit der vertiefenden Nachfrage bei Lücken in Altersgruppen oder Orten

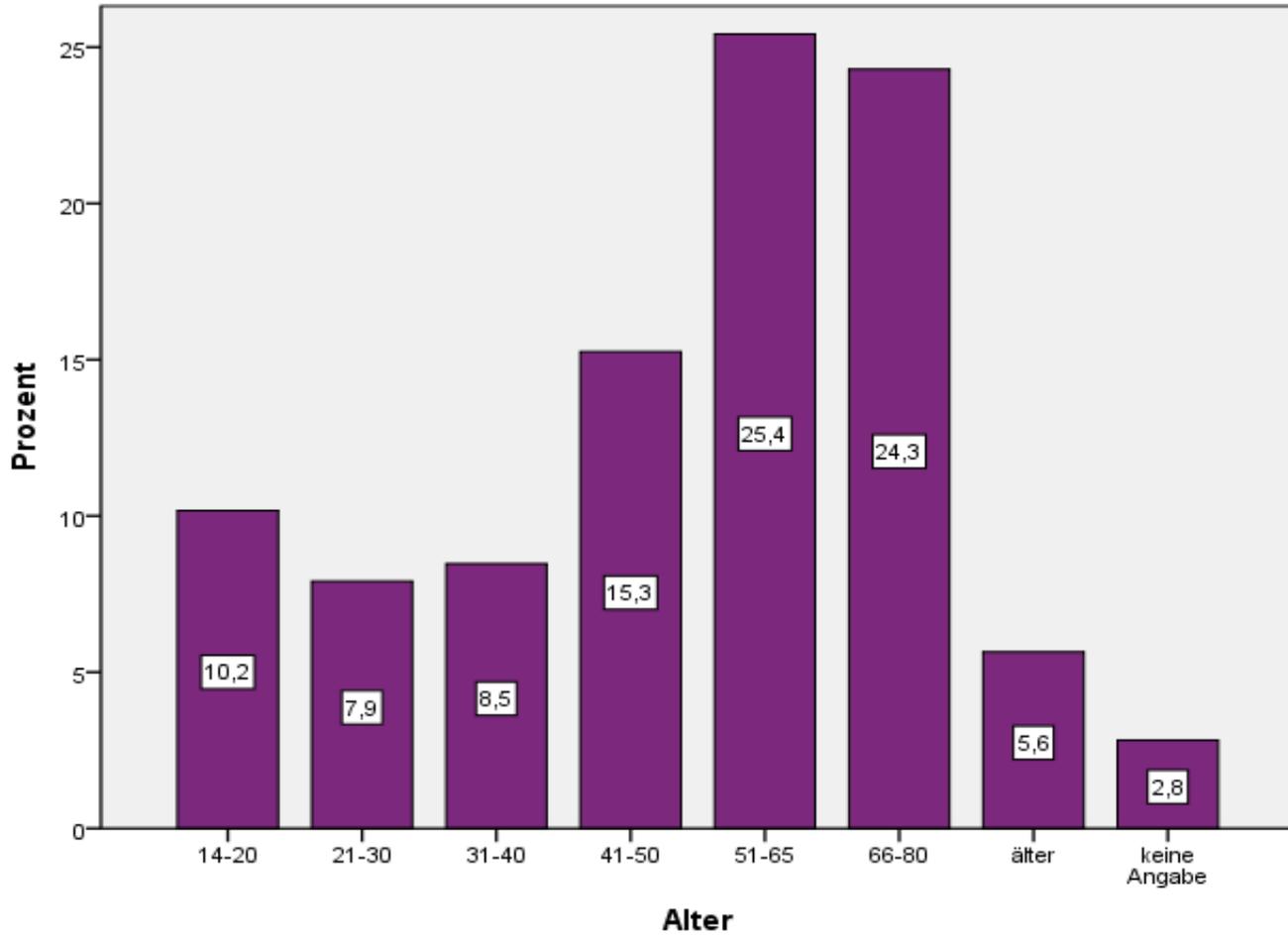
- 
- Zweites Treffen des AK Gottesdienst am 10.05.2013
 - Verfeinerung und Fertigstellung des 4seitigen Fragebogens
 - Teil 1: Allgemeine Fragen / Statistik
 - Teil II: Inhaltliche und gestalterische Elemente des Gottesdienstes
 - Teil III: Rahmenbedingungen
 - Teil IV: Vertiefende Fragen & Wunschfragen
 - Mischung aus Fragen mit skalierten Auswahlmöglichkeiten und offene Fragen

- Literaturgrundlage: Arbeitshilfe des Gottesdienst-Institutes der Evang-Luth. Kirche in Bayern, „Gottesdienst wahrnehmen“
- Versand/Verteilung des Fragebogens mit Anschreiben im September
- Rückantwortschluss: 15. Oktober 2013
- Rücklauf: 177 von 1560 Gemeindemitgliedern
(Stand 2013)
- Quote: 11,3 % ; Erwarteter Rücklauf: 5-10%
- Repräsentativität ab 10% gewährleistet = Wahrscheinlichkeit der Abbildung der Realität



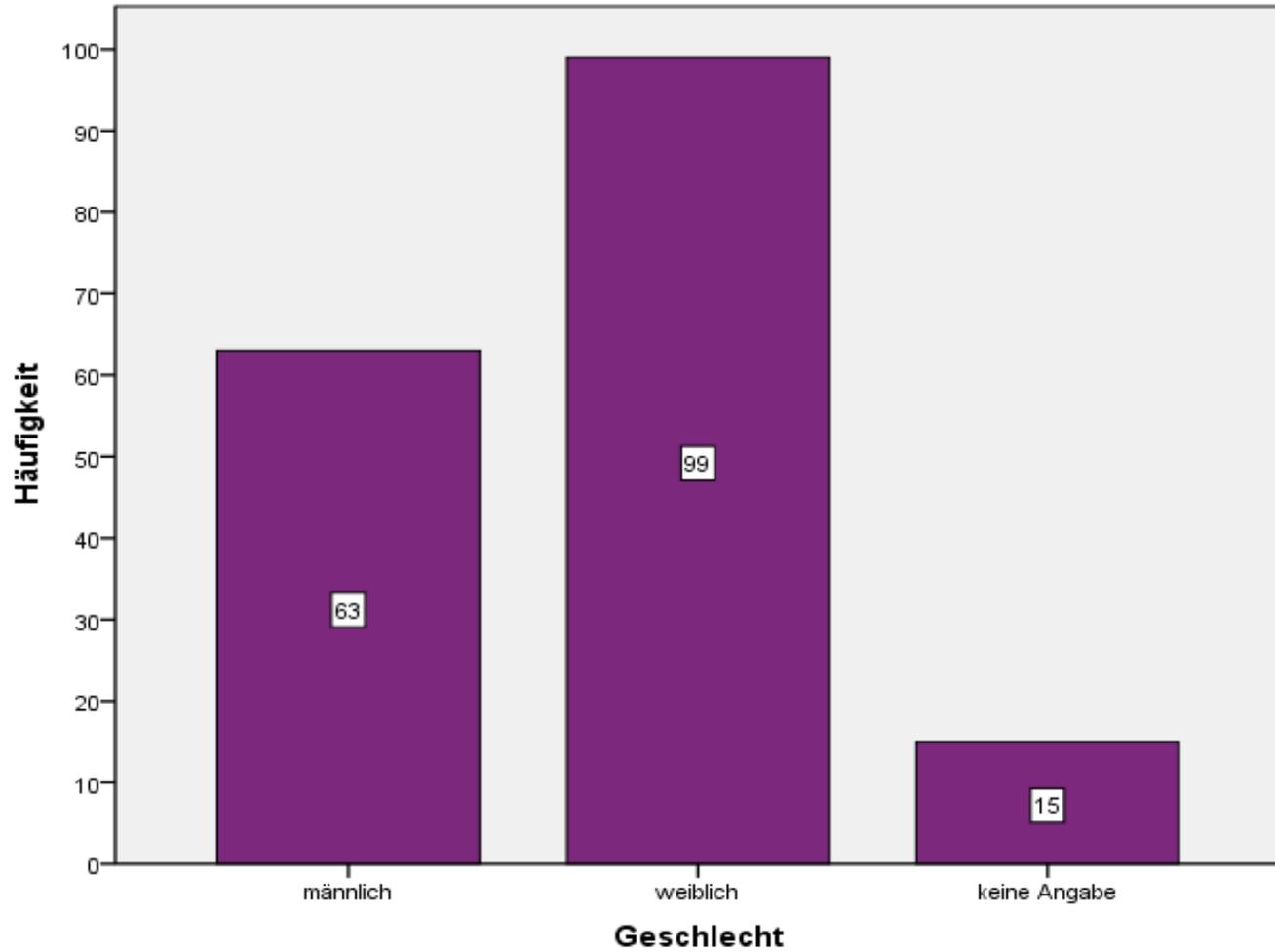
Vorstellung der Ergebnisse

Die Befragtengruppe nach Alter



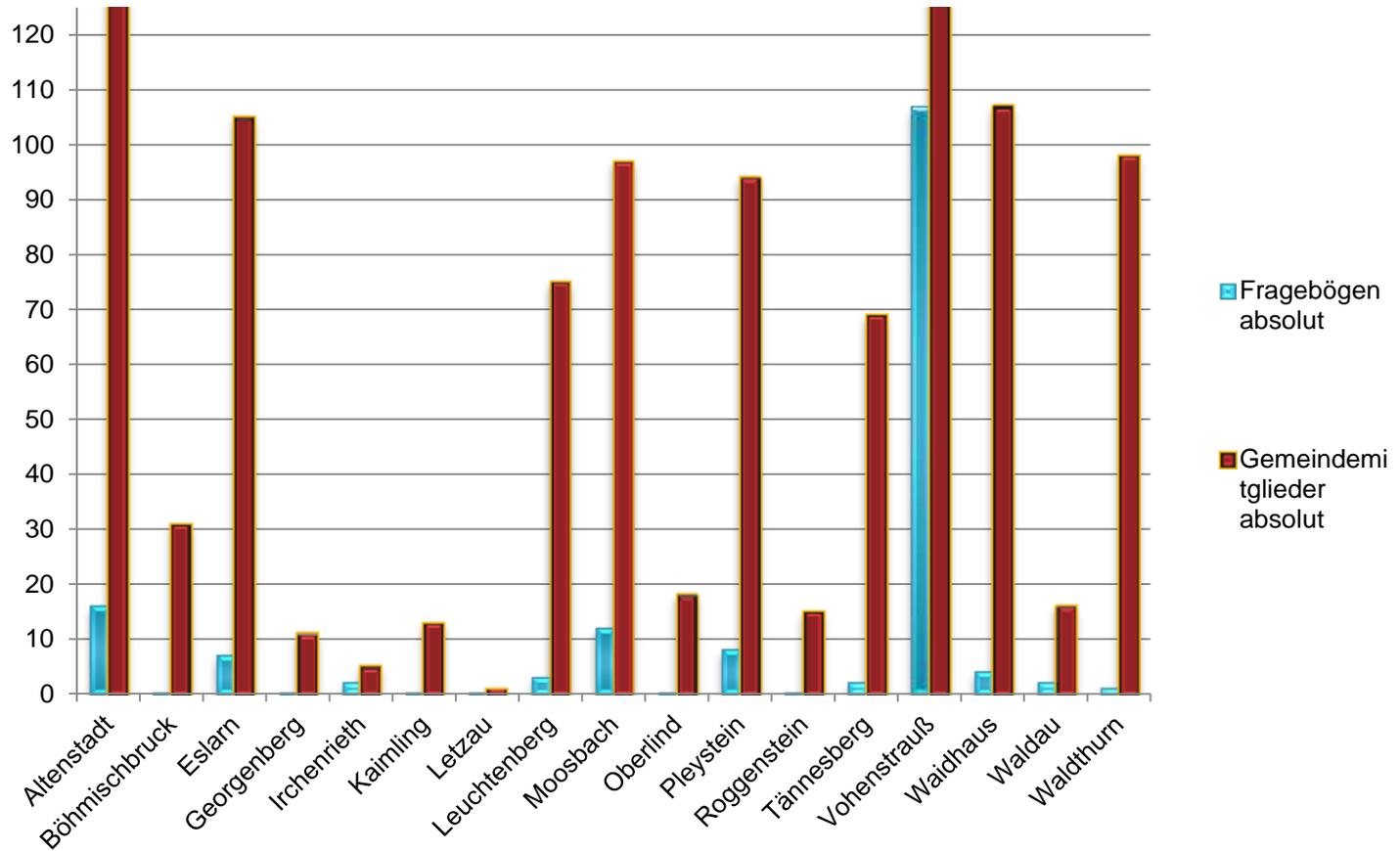
Alter	alle	14-20	21-30	31-40	41-50	51-65	66-80	älter	k.A.
Absolute Zahl	177	18	14	15	27	45	43	10	5
% (kumuliert)	100	10,2	18,1	26,2	41,8	67,2	91,5	97,2	100

Die Befragten-Gruppe nach Geschlecht



Geschlecht	Männlich	weiblich	Keine Angabe
%	35,6	55,9	8,5

Die Befragtengruppe nach Wohnort

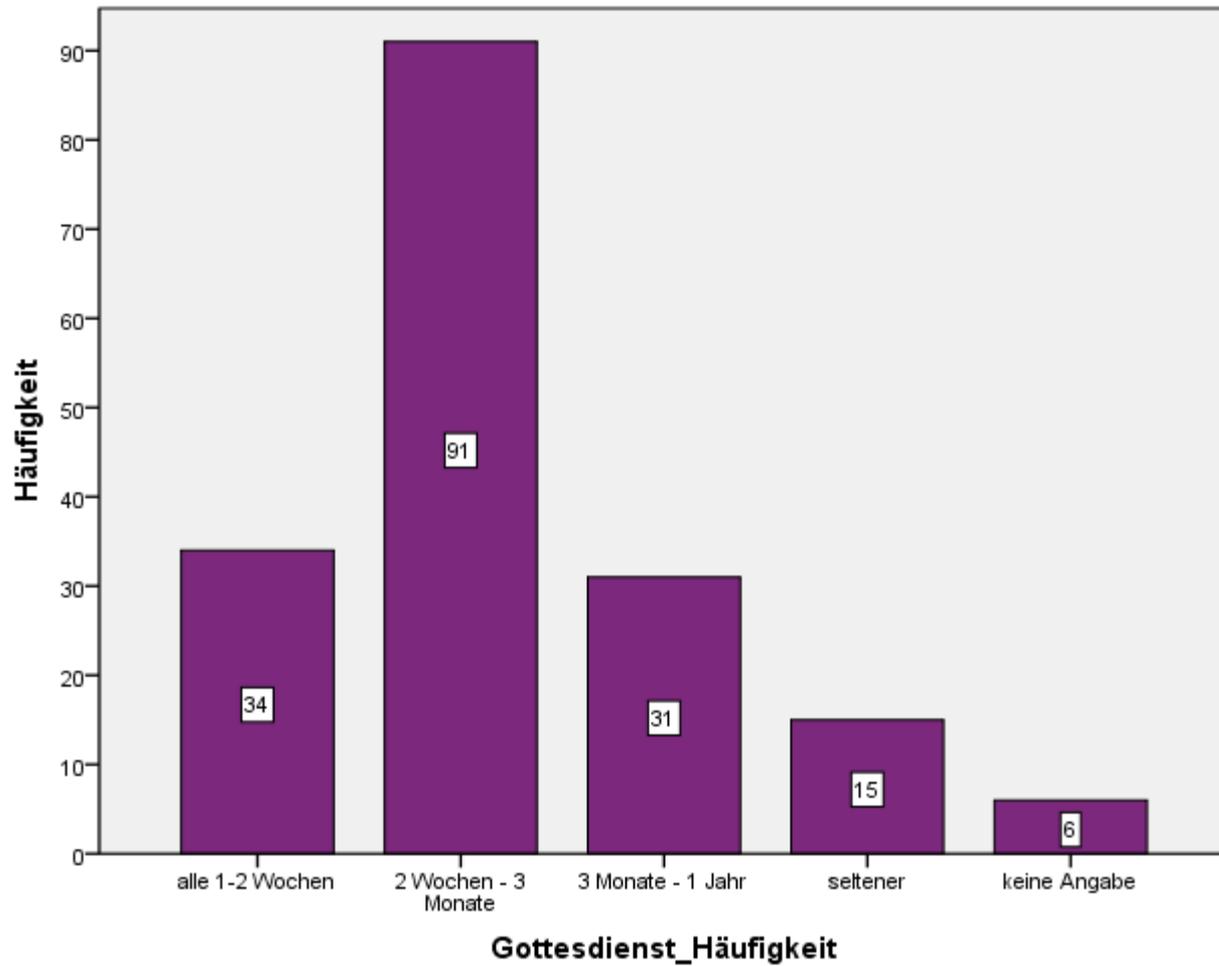


Ort	alle	Altenstadt	Eslarn	Irchenrieth	Leuchtenberg	Moosbach	Pleystein	Tannesberg	Vohenstrauß	Waidhaus	Waldau	Waldthurn	k.A.
Absolute Zahl	177	16	7	2	3	12	8	2	107	4	2	1	13
% (Ort)	11,3	7,4	6,7	40,0	4,0	12,4	8,5	2,9	19,6	3,7	12,5	1,0	0,9

Zusammenfassung zur Befragtengruppe

- Schwerpunkte:
- 51-80
- Frauen
- Vohenstrauß (107), Altenstadt (16), Moosbach (12), Pleystein (8), Eslarn (7)
- Anmerkung: größte Breite der vertretenen Altersgruppen aus Vohenstrauß, fast alle Altersgruppen vertreten aus Altenstadt, Moosbach und Pleystein. Weitere Außenorte leider sehr selektiv.

Häufigkeit des Gottesdienstbesuches



Häufigkeit	alle	Alle 1-2 Wochen	2 Wochen – 3 Monate	3 Monate – 1 Jahr	Seltener	k.A.
% (Befragte)	177	19,2	51,4	17,5	8,5	3,4
% (kumuliert)	100	19,2	70,6	88,1	96,6	100

Top 15 Antworten „Ich gehe in den Gottesdienst, weil...“:

Gemeinschaft im Beten, Singen	23	13%
Auftanken / stärkende Predigt	21	12%
innere Einkehr	20	11%
Anregung zum Nachdenken	16	9%
wollen / Bedürfnis	13	7%
Nähe zu Gott / mit Gott reden & ihm zuhören	12	7%
Gott danken	11	6%
Glauben	11	6%
Tradition	11	6%
Christ sein	9	5%
es gut tut	8	4%
Pflicht	4	2%
eine Stunde Zeit für Gott nehmen	3	2%
Mitwirkung	3	2%
Wichtig	3	2%
...
INSGESAMT	181	100%

Top 12 Antworten „Ich gehe nicht in den Gottesdienst, weil...“

Ausschlafen	17	24%
zu wenig Zeit	10	14%
Familientag	9	13%
wenn bestimmte Personen den Gottesdienst halten	7	10%
traditioneller Gottesdienst zu steif und zu früh	4	6%
langweilig	3	4%
Gott ist auch zuhause Nahe	3	4%
körperliche Einschränkung	3	4%
Kinderbetreuung	2	3%
keine Regelmäßigkeit	2	3%
Stil des Gottesdienstes	2	3%
Bequemlichkeit	2	3%
...
INSGESAMT	72	100%

GottesdienstbesucherInnen Kirchenjahr gesamt

Stadtkirche VOH	Simultan- kirche Altstadt	Moos- bach	Eslarn	Waid- haus	Tännes- berg	VOH KKH	Pleystein Altenheim	Caritas Altenheim
2736	563	240	163	138	87	74	22	16
Stadtkirche VOH	Simultan- kirche Altstadt	Moos- bach	Eslarn	Waid- haus	Tännes- berg	VOH KKH	Pleystein Altenheim	Caritas Altenheim
3x / Monat	1x / Monat	2x	1x	1x	1x	1x	Seltener	seltener
Ø 59,5 Besucher	Ø 37,5	Ø 10,9	Ø 7,9	Ø 14,5	Ø 7,3	Ø 4,3	Ø 22	Ø 8
Ø 68,4 (mit Weihnachten)								

GottesdienstbesucherInnen Außenorte

Moosbach Wieskirche	Moosbach Rathaus	Tännesberg St. Jodok	Tännesberg Pfarrheim
Ø 15	Ø 9,7	Ø 10	Ø 5,9

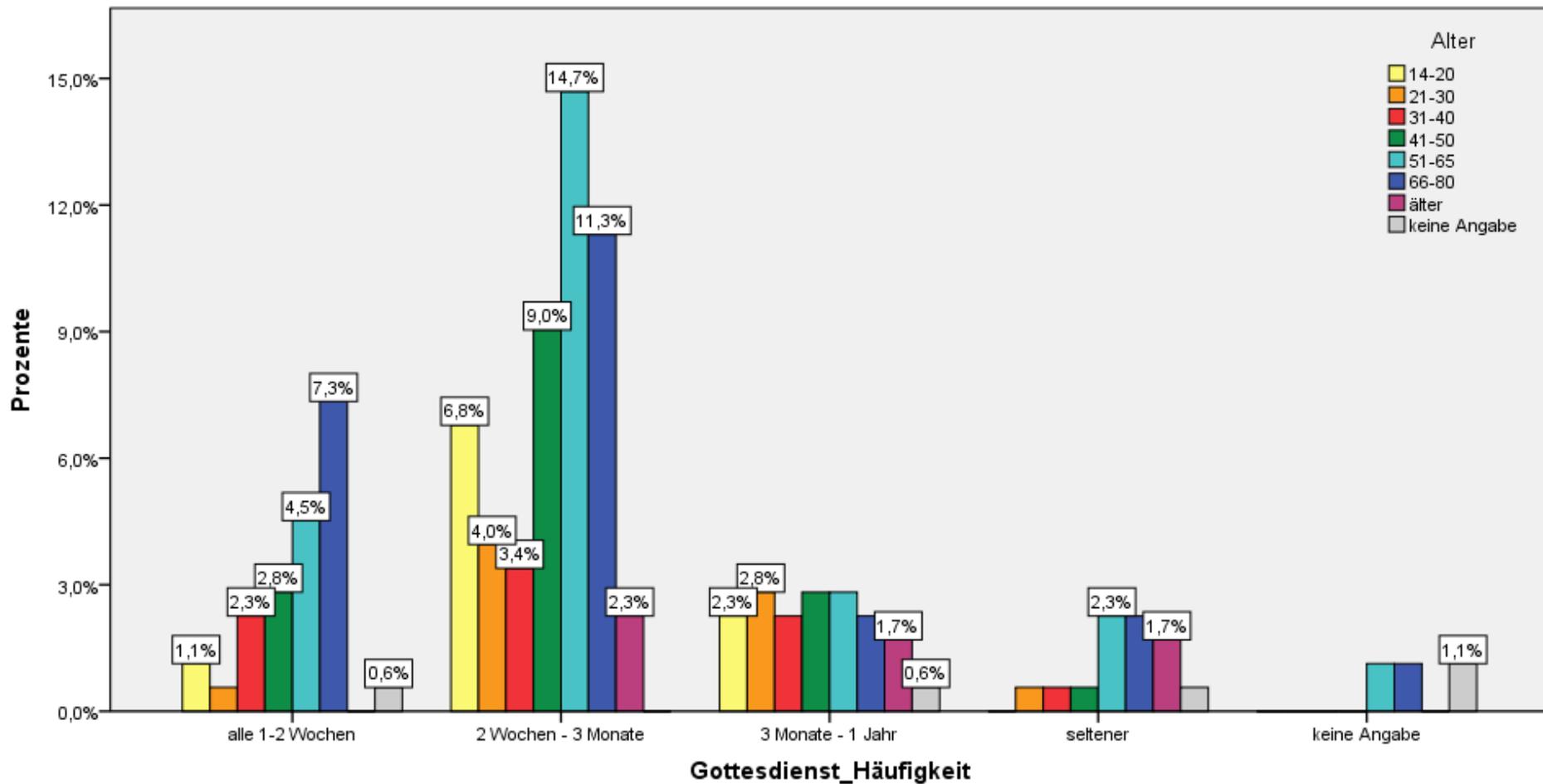
GottesdienstbesucherInnen nach Gottesdienst

„normale“ Gottesdienste (nur VOH)	„normale“ Gottesdienste (nur Altstadt)	„normale“ Gottesdienste (nur Außenorte)	mit Abendmahl (+ Kindergottesdienst?)	Spät-aufsteher	Besondere Anlässe (Jubiläen, Vorstellungsgodi...)	Feiertags-gottesdienste
Ø 39,2	Ø 33,5	Ø 10,1	Ø 62,4	Ø 56,2	Ø 77,8	Ø 92,2

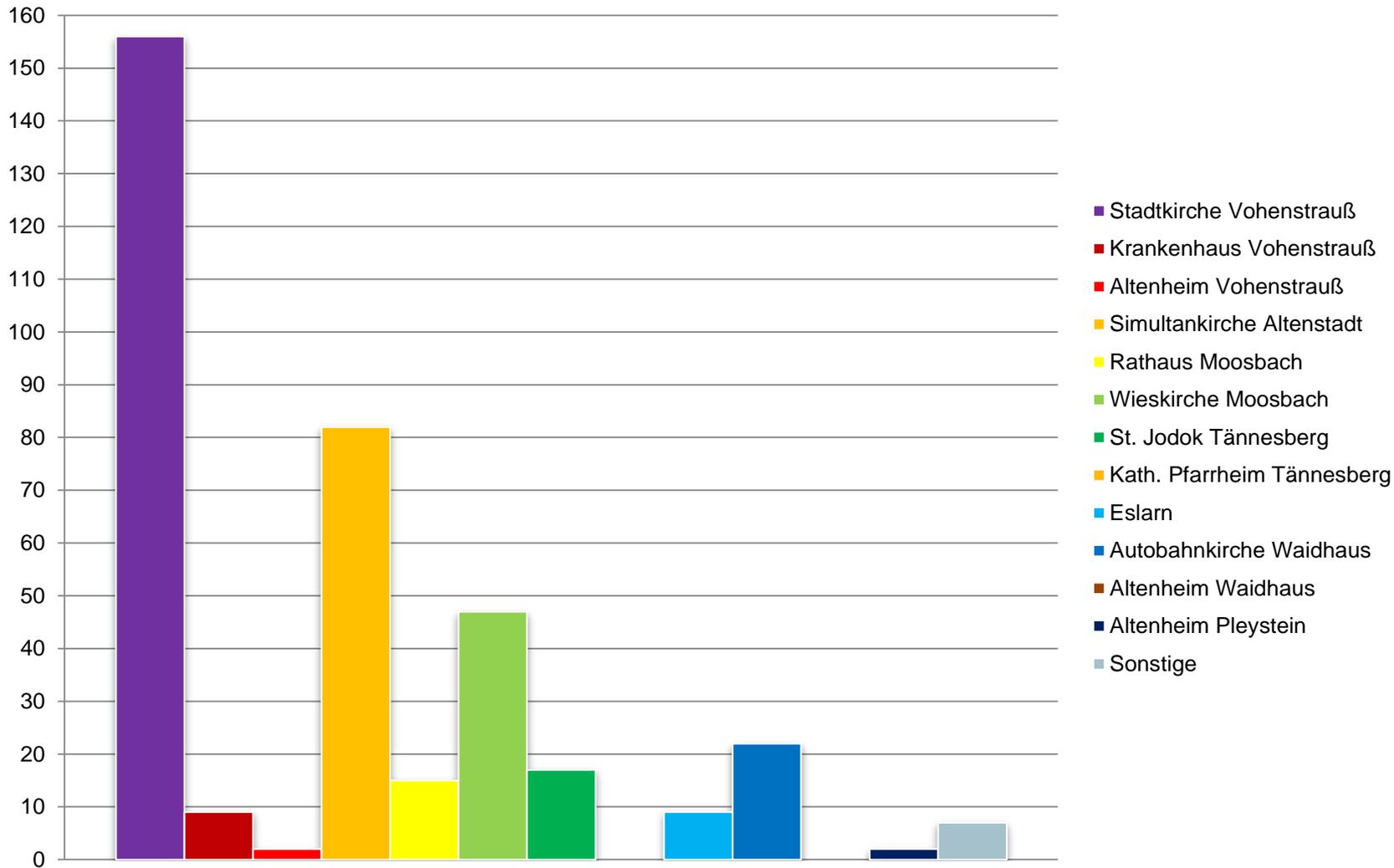
GottesdienstbesucherInnen nach Kirchenjahr

Ostern gesamt	Himmel-fahrt	Pfingsten	Reforma-tionstag	Buß- und Betttag (ohne JuGo)	Weihnachten	Silvester / Neujahr	Hl. Drei König
Ø 59,8	Ø 79	Ø 39,5	Ø 65	Ø 47	Ø 167	Ø 76,5	Ø 45

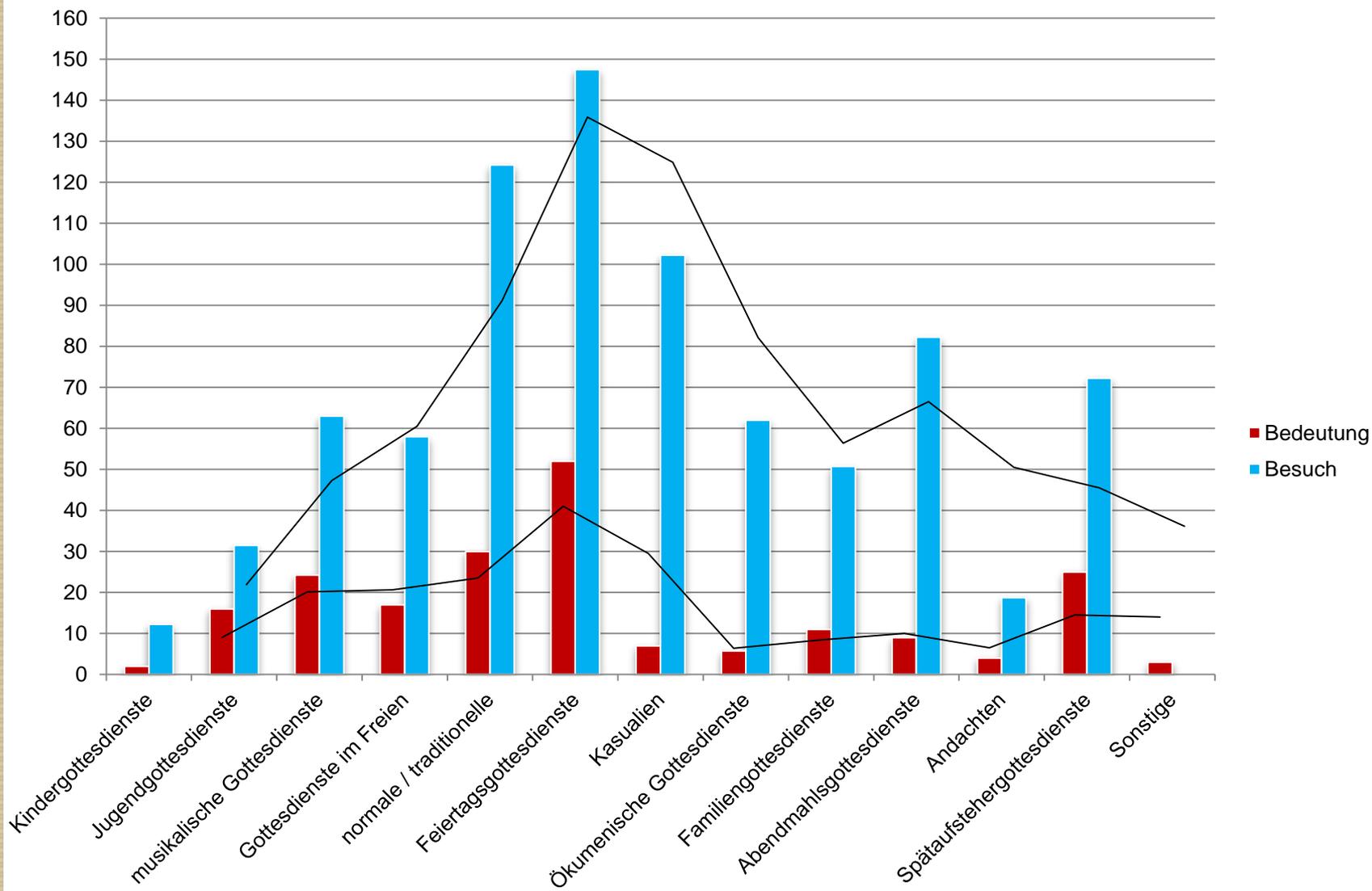
Gottesdiensthäufigkeit nach Alter



Besuch der Gottesdienststationen/-orte



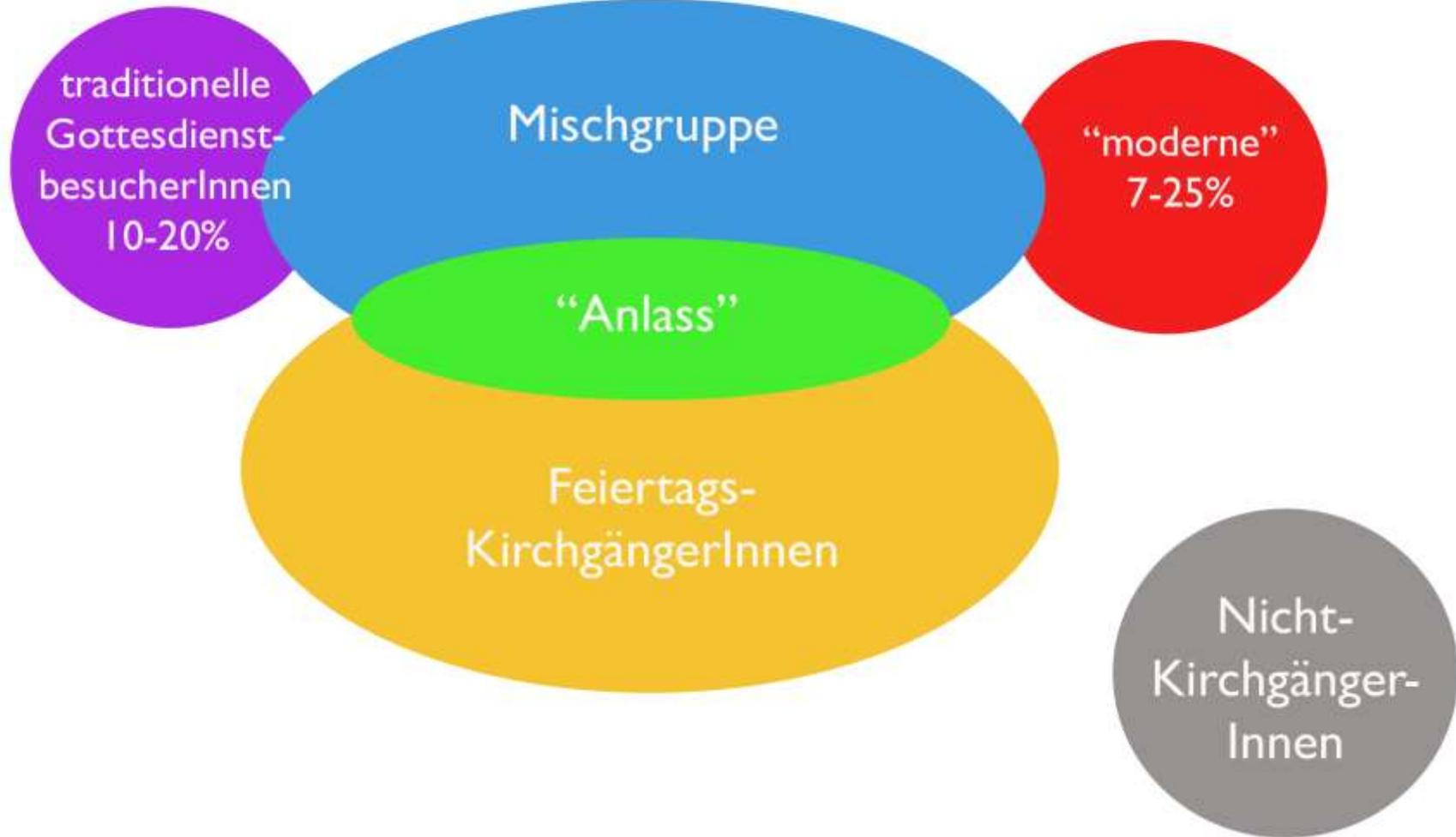
Vergleich Besuch der Gottesdienstarten und persönliche Bedeutung („gefallen mir besonders“)



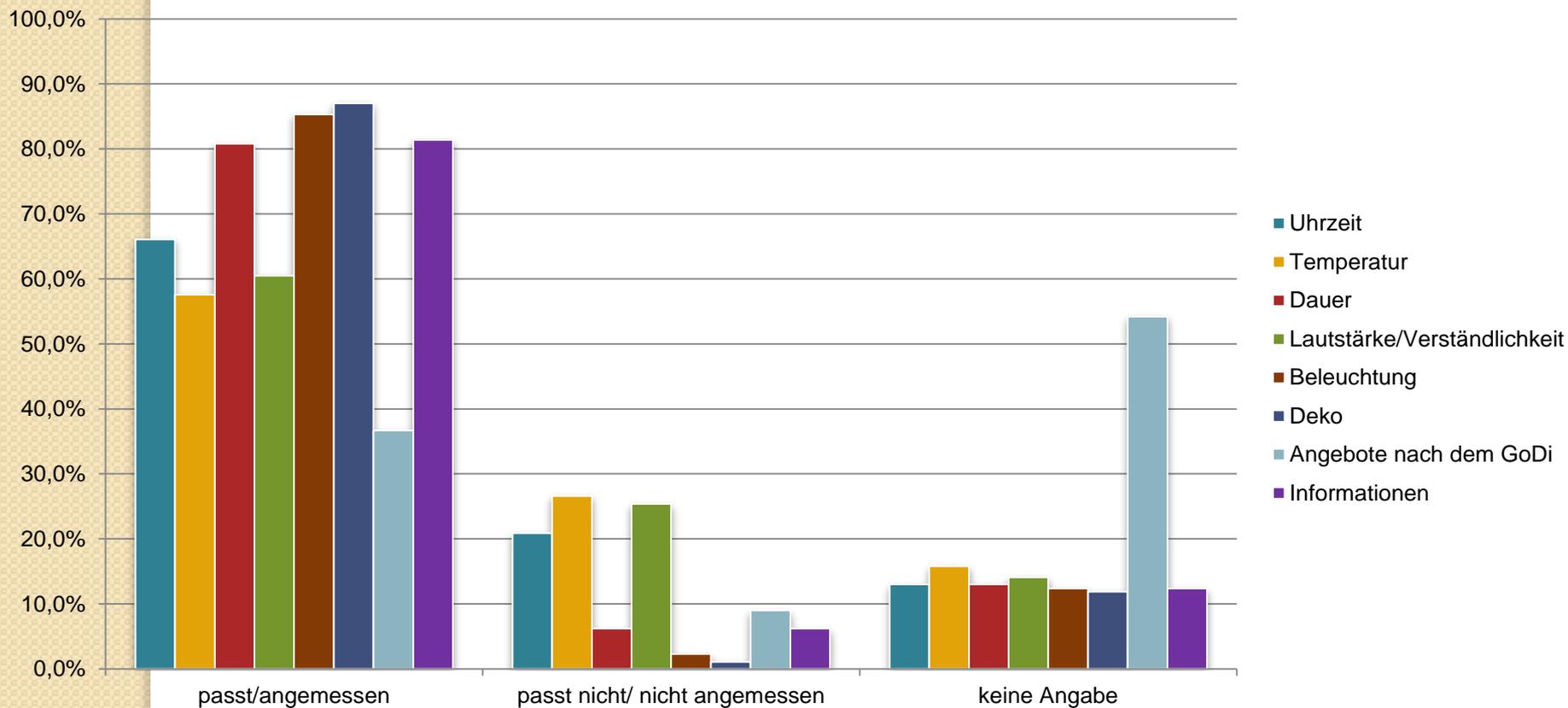
Zusammenfassung zum Gottesdienstbesuch

- Größte Häufigkeit bei Gottesdienstbesuch alle 2 Wochen – 3 Monate als gute Grundlage für Bewertungen
- Schwerpunkte Gottesdienstbesuch: Stadtkirche Vohenstrauß (Häufigkeit und Teilnahme), Simultankirche Altstadt (Teilnahme), große Mittelgruppe in den Außenorten, Vohenstrauß Krankenhaus & die Altenheime Pleystein und Vohenstrauß weit abgeschlagen
- Hervorzuheben sind Wieskirche Moosbach (47) , Autobahnkirche Waidhaus (22) und Tännenberg St. Jodok (17)
- Gottesdienstbesuch Außenorte: Wieskirche und Rathaus Moosbach 30% Unterschied, St. Jodok und Pfarrheim Tännenberg fast 50% Unterschied
- Gottesdienstbesuch nach Alter (Folie 9):
 - Häufigkeit 3 Monate bis 1 Jahr = homogene Gruppe,
 - Häufigkeit 2 Wochen bis 3 Monate = sehr heterogen,
 - Häufigkeit alle 1 bis 2 Wochen = Alter 51+ überwiegt

- Hauptgottesdienststarten: Feiertagsgottesdienste (!), normale / traditionelle Gottesdienste (nach Besuch und Bedeutung), Kasualien (=Taufe, Hochzeit, Beerdigung) (nur nach Besuch)
- Besondere Bedeutung haben weiterhin: Spätaufstehergottesdienste, musikalische Gottesdienste, Gottesdienste im Freien, Jugendgottesdienste, ferner Familiengottesdienste und Abendmahlsgottesdienste
- Parallelen zwischen Umfrage und Gemeindestatistik (tatsächliche Besucherzahlen): Feiertagsgottesdienste, Kasualien / besondere Anlässe, Abendmahlsgottesdienste und Spätaufstehergottesdienste
- Unterschiede zwischen Umfrage und Gemeindestatistik: normale/traditionelle Gottesdienste
- Gottesdienstbesuch im unteren Drittel: Jugendgottesdienste und Kindergottesdienst (altersgruppenbezogen), Andachten
- Anmerkung: alle Altersgruppen besuchen alle Gottesdienststarten, einzige Selektion bei über 80jährigen (laut Angabe im Fragebogen)



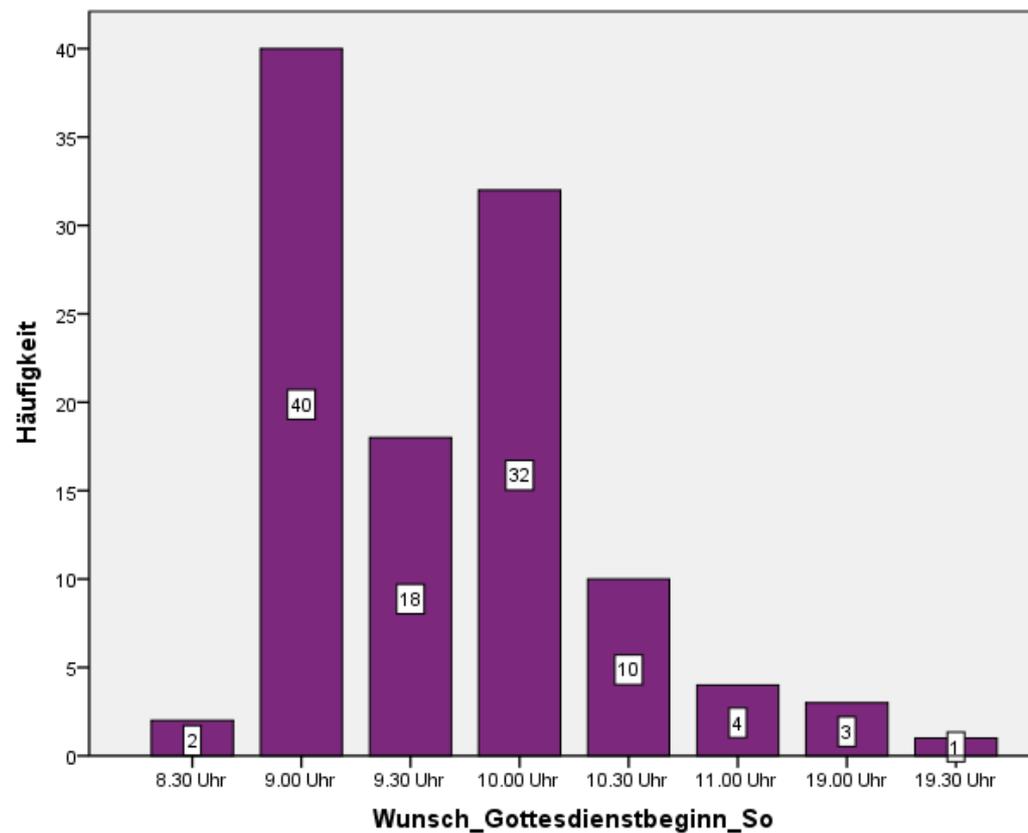
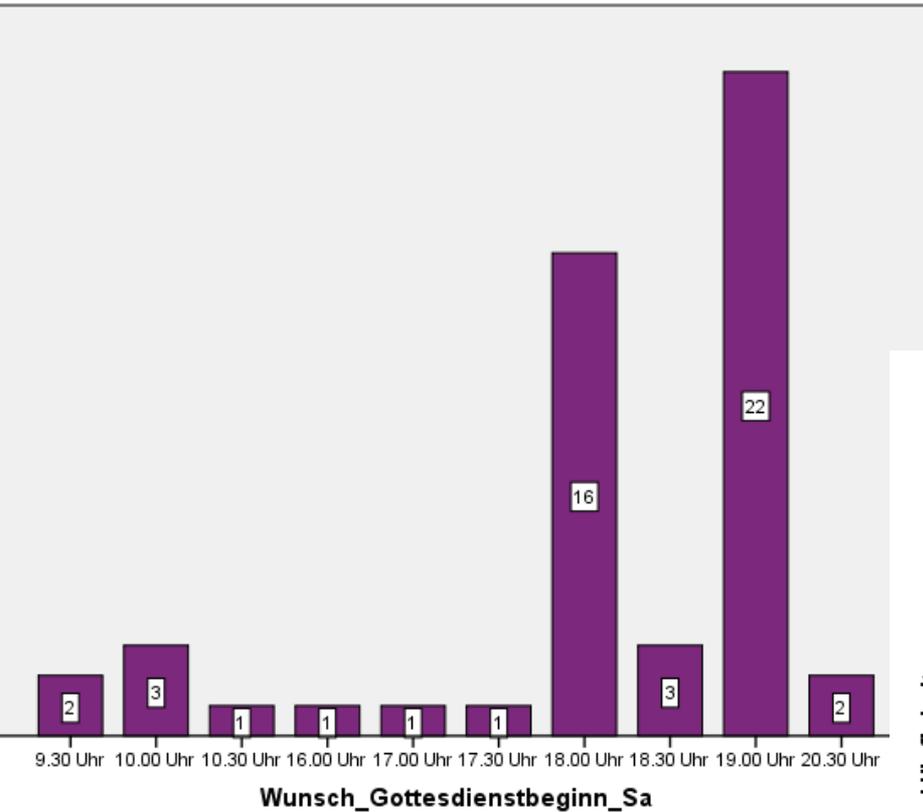
Rahmenbedingungen für den Gottesdienst



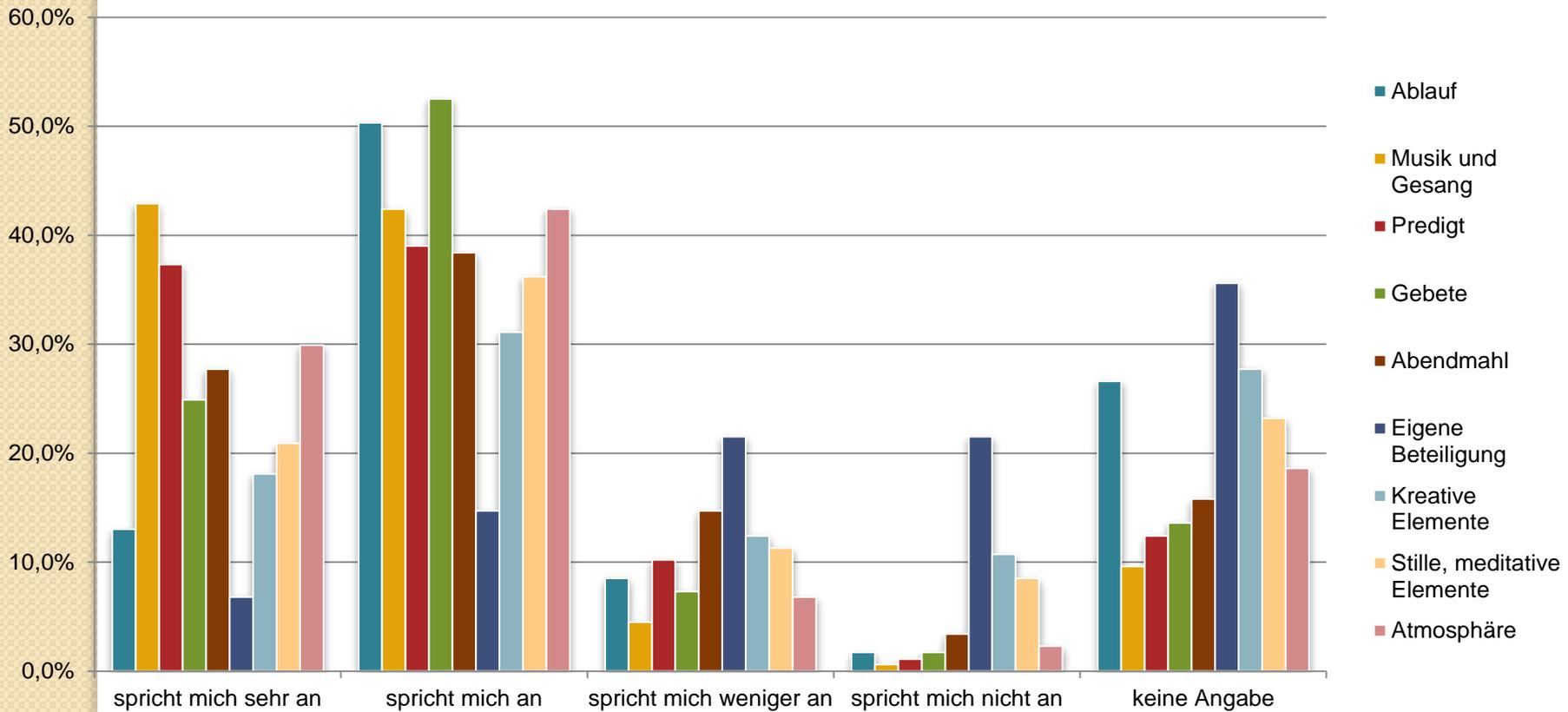
Gemeindevertreter sollen Taktgefühl, Anstand und eine gewisse Ausstrahlung (Respektsperson) haben	12	11%
Lautsprecheranlage als Problem	11	10%
Einsatz der Chöre (positiv)	6	6%
Kälte der Kirche im Winter	6	6%
geringe Besucherzahl der Gottesdienste nicht ansprechend	5	5%
dass mehr junge Leute in die Kirche gehen	5	5%
Abendgottesdienst Freitag / Samstag	4	4%
Radiogottesdienste sind gut	3	3%
Fernsehgottesdienste sind gut	3	3%
mehr Ruhe	3	3%
mehr Zeit für Seelsorge	3	3%
Bessere Bewerbung der Festgottesdienste	2	2%
Dauer nicht über 45 Minuten	2	2%
Kanzeltausch interessant	2	2%
...	...	
INSGESAMT	106	

66% sind mit der Uhrzeit der Gottesdienste zufrieden, 21% unzufrieden, 13% machen keine Angabe dazu.

Weitere Vorschläge bzgl. Uhrzeit:



„Im Gottesdienst spricht mich an...“



„Wenn ich könnte, würde ich weglassen...“

Abkündigungen	9	23%
Liturgie	4	10%
weniger Abendmahlstermine	3	8%
Introitus	3	8%
unbekannte Lieder	3	8%
in den Festgottesdiensten weniger Lieder oder Liedverse	2	5%
interreligiöse Thematik	1	3%
Trübseligkeiten	1	3%
Predigt	1	3%
manche liturgische Elemente aus dem Anfangsteil	1	3%
altertümliche Lieder	1	3%
salbungsvolle Predigten	1	3%
"Alte" Sprache	1	3%
protestantische Geschwätzigkeit	1	3%
Anspiele	1	3%
...	...	
	39	100%

„Wenn ich könnte, würde ich hinzufügen...“

Bezug zu Lebensfragen	20	31%
Ruhe	8	12%
Kurzmeditation / Stille	7	11%
kreative Elemente	4	6%
moderne Musik	3	5%
Agapemahl	3	5%
Anspiele	2	3%
lockerer Ablauf	2	3%
Mitwirkung der Gemeinde	2	3%
Kerzen	2	3%
Abwechslung, neue Ideen	2	3%
Liedeinspielung	1	2%
Band	1	2%
Freude / Elan / Mut	1	2%
Gebetsanliegen der Gemeinde	1	2%
Kindersegnung	1	2%
mehr Fürbitten	1	2%
Fürbitten-Wunschliste	1	2%
Gemeinschaft nach dem Gottesdienst	1	2%
guter Prediger	1	2%
Worte für die Ökumene	1	2%
	65	100%

„was auf jeden Fall enthalten sein muss“

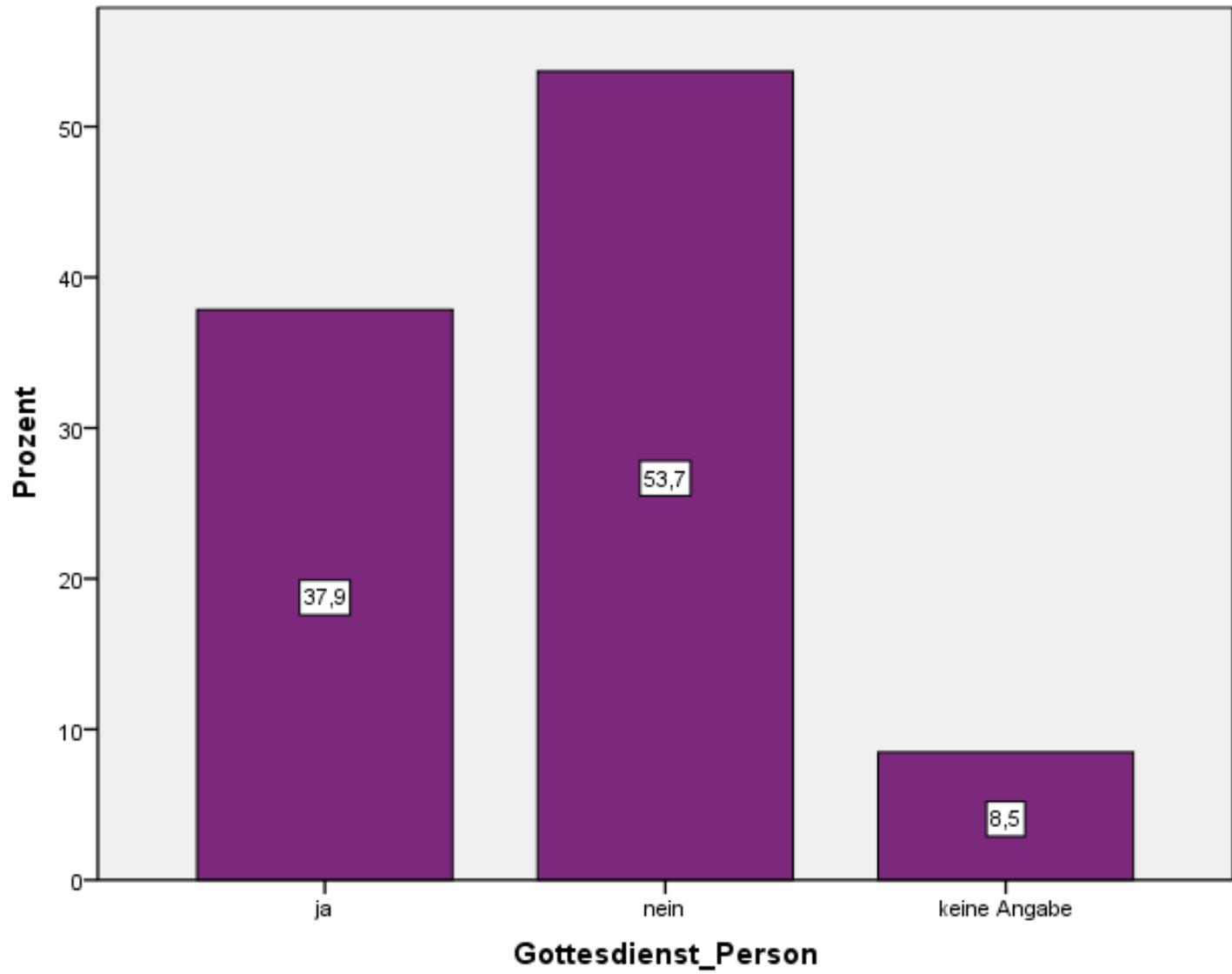
Gesang	28	20%
Predigt	25	18%
Gebete	16	11%
Musik	15	11%
Vaterunser	9	6%
Botschaft zum Nachdenken	7	5%
Segen	7	5%
Glaubensbekenntnis	6	4%
Meditation/Stille	5	4%
Aktion / interaktiv-kreativ	4	3%
Lesung	4	3%
Abendmahl	3	2%
Deko / Blumen	3	2%
Lobpreis	1	1%
Band	1	1%
Atmosphäre	1	1%
Glaube an sich selbst	1	1%
Kontakt zu Gott	1	1%
Orientierung an der landeskirchlichen Ordnung	1	1%
klares Thema	1	1%
Friedensgruß mit Zeichen	1	1%
Fürbitten	1	1%
	141	100%

kurz	27	20%
verständliche Auslegung	25	19%
aktuelle Themen	18	13%
Tiefe	11	8%
Peischl	7	5%
auf den Punkt kommend	6	4%
vom Pfarrer	6	4%
gut strukturiert & vorbereitet	6	4%
lebendig	5	4%
10-15 Minuten	4	3%
deutlich gesprochen	4	3%
frei gesprochen	3	2%
biblisches Thema	2	1%
keine banalen Erkenntnisse	2	1%
gut vorbereitet	2	1%
Teenagergerecht	1	1%
30 Minuten	1	1%
Wappmann	1	1%
weniger persönliche Erlebnisse	1	1%
ernst genommen werden	1	1%
Gemeindebezug	1	1%
Unabhängigkeit vom Predigtplan	1	1%
...	...	
	134	100%

neue Lieder	43	27%
alte Lieder	31	20%
bekannt / leicht singbar	27	17%
abwechslungsreich	10	6%
Posaunenchor	8	5%
Orgel	6	4%
Kirchenchor	5	3%
Band	3	2%
kein Kanon	3	2%
zur Predigt passend	3	2%
Taizé	3	2%
rhythmisch	3	2%
Gospel	3	2%
mehr Instrumente	2	1%
klassische Musik	2	1%
Gitarre	1	1%
Orgel + X	1	1%
Botschaft	1	1%
Kanon	1	1%
nur ein neues Lied pro Godi	1	1%
	157	100%

wer hält / predigt	24	52%
Thema	7	15%
Chor/Chöre	3	7%
wann	3	7%
wo	3	7%
Orgel	2	4%
Art	2	4%
Abendmahl	1	2%
Dauer	1	2%
	46	

Offene Nennungen zu Informationen zum Gottesdienst





Vorschläge des Kirchenvorstands und Diskussion derselben

Kinder und Familien im Gottesdienst und in der Kirchengemeinde

Kinder im Gottesdienst und Kirchenraum

- Spielecke
- Vorlesepaten
- Abgetrennter Raum mit Sichtverbindung
- Bücher
- Öfter KiGo in Voh

? Bedarf in Eslarn und Waidhaus?

! Kinder im Gottesdienst bewusst wahrnehmen.

! Akzeptanz für Eltern mit Kindern stärken.

Kinder und Familien in der Gemeinde

- Besuche im Kindergarten (wird schon umgesetzt)
- Gottesdienste für kleine Leute
- Kontakt zu Krabbelgruppen aufbauen
- (Kreative) Angebote für Kinder - projektähnlich
- Besondere Angebote (z.B. in Advents- und Osterzeit)
- Familienfreizeit (in Planung)
- Familiengottesdienste

Start im neuen Schuljahr

Neuaufbau des Arbeitsbereiches

Information / Kommunikation

Kommunikationswege	Rhythmus	Informationspunkte	Planung
WIR-Heft	5x/a	Wer hält GoDi	2-3 Monate
Der Neue Tag	Tägl.	Abendmahl	2-3 Monate
Gemeindehomepage	AK Int.	GoDi-Form (Spät, Fam, Jug)	2-3 Monate
Abkündigungen	Je GoDI	Chor	?
Schaukasten Vohenstrauß	S. Fuchs	Ort	jährlich
Schaukasten Altstadt	Reinl	Beginn	jährlich
Plakate (Voh.+Außenorte)	2 Wo./Vorl.	Titel / Thema	z.T.
Aushang Rathäuser			
Aushang Kirche			
Aushang Gemeindehaus		Kasualien	Abkünd.
Briefe (Außenorte/persönl.)		Kollekte für...	Abkünd.
Newsletter (E-Mail)		Kollekteneingang	Aushang

Gottesdienstorte und -zeiten

Krankenhaus, Altenheim Vohenstrauß, Pleystein
> Nach Bedarf & Anfrage

Tännesberg: 4 mal im Jahr

Weihnachten, Ostern und 2 mal in St. Jodok
(Samstag Abends, nicht in den Ferien, nicht wenn
in VOH am Sa GoDi ist, → bes. Gottesdienst)

Eslarn:

1 mal im Monat inklusive der Festtage
z.B. Weihnachten, Ostern

Moosbach:

Oktober bis April: 1 mal im Monat + Festtage

Mai bis September 2 mal im Monat in der Wieskirche

Waidhaus:

Festes Raster ; 1 mal im Monat

in Absprache mit Frau Stempel, nicht parallel zu Eslarn

Vohenstrauß:

wie bisher:

- 1. Sonntag: Abendmahlsgottesdienst
- 2. Sonntag: Altenstadt
- 3. Sonntag: Spätaufstehergottesdienst
- 4. Sonntag: Vohenstrauß

→ neu:

- 5. Sonntag: Samstag Abend Godi